

Was ist der Einsteigerbus?

„Mobil zu sein“ wird in unserer Gesellschaft zunehmend wichtiger. Für Viele ist es jedoch nicht immer einfach, sich im täglichen Verkehrszurecht zu finden. Aus diesem Grund wurde der „Einsteigerbus“ entwickelt. Dieser soll Kindern, Erwachsenen und Senioren den Neu-, Quer- und Wiedereinstieg in den Busverkehr erleichtern. Neben dem „Funktionieren“ des Busfahrens geht es auch um Fragen zum sicheren Verhalten im Öffentlichen Personennahverkehr.

Der Einsteigerbus wurde für verschiedene Zielgruppen entwickelt. Das Programm bietet individuelle und abwechslungsreiche Angebote für jede Altersgruppe.



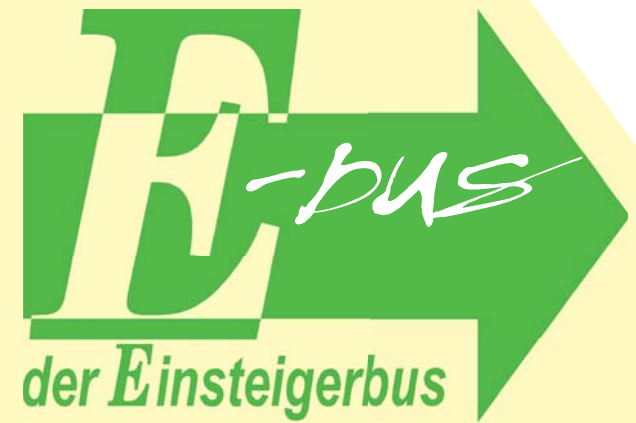
Kontakt

Der Einsteigerbus ist ein Angebot, das für Gruppen und Einzelpersonen geeignet ist. Bei Interesse an unserem Programm wenden Sie sich bitte an die untenstehende Kontaktadresse!

Der Einsteigerbus

Frau Engelmann
c/o VEJ
Schulstraße 7
26441 Jever

Tel.: 04461-919-1840
Fax: 04461-919-1820
www.einsteigerbus.de
vej@friesland.de



für *Neu*Einsteiger





› Kindergärten

Mit der bevorstehenden Einschulung in die Grundschule ergibt sich für viele Kindergartenkinder als neue Herausforderung die Benutzung des Busses als Teil des Schulweges. Die zukünftigen Schulanfänger sollten zur Vorbereitung auf die Schulzeit bereits im Kindergarten durch entsprechende Lernprogramme mit dem neuen Verkehrsmittel „Bus“ vertraut gemacht werden.

Programmbeispiele:

- › Verhalten an der Bushaltestelle
- › Ein- und Ausstieg
- › Verhalten im Bus
- › Aktion „Gelbe Füße“



› 4. Klasse

Der Wechsel von der relativ wohnortnahen Grund- zur weiterführenden Schule ist mit einer erheblichen Ausweitung der ÖPNV-Nutzung verbunden, sowohl für den einzelnen Schüler als auch im Hinblick auf die Zahl der Nutzer. Den Schülern sollen sowohl speziell Aspekte des Bussicherheitstrainings als auch das allgemeine Verhalten im Straßenverkehr vermittelt werden.

Programmbeispiele:

- › Schnupperfahrt
- › Verhalten an der Bushaltestelle
- › Verhalten im Bus
- › Toter Winkel

› 8. Klasse

Neben allgemeinen Fragen zum Funktionieren des Systems „ÖPNV“ und Aspekten zur Bussicherheit sollen die Akteure hier auch in Hinblick auf verantwortungsvolles Verhalten im und am Bus gefördert werden.

Programmbeispiele:

- › Betriebsbesichtigungen
- › Busbegleitungen
- › Patenschaft für die Bushaltestelle
- › Bussicherheitstraining

› Junge Erwachsene

Auch für junge Erwachsene stellt der ÖPNV ganz oder zumindest zeitweise eine attraktive Alternative zum PKW dar. Zudem ist eine situationsabhängige Nutzung (zu besonderen Gelegenheiten) als Ergänzung zum Auto möglich. Schließlich kann diese Altersgruppe im besonderen eine verantwortungsvolle Rolle im Bus gegenüber jüngeren Mitreisenden einnehmen.

Programmbeispiele:

- › Unterrichtseinheit „Ökobilanz“
- › Fahrplan-, Tarifauskunft
- › Nachteule
- › Infobesuch Betrieb und Verwaltung

